

Den 9 Julius 1810.

Da ich über die Arbeiten von der ich
 so eben zurückkomme Nichts besonders
 Merkwürdiges mitzutheilen habe,
 so hätte ich die Mittheilung auf
 Montag verschoben, wenn ich Sie
 verehrter Freund nicht benachrichtigen
 müßte, daß ich weniger und überhaupt
 für Müßigkeit nicht sey hier, indem
 ich meine Tochter ^{von} der von Day
 über ihre Kunst erwarte.

Indessen nur so viel; ~~da~~ ^{da} Sie, in
 dem Ihnen jüngst bekannt gegebenen
 Briefe von der Präsidentschaft

Secretarisschap sprak, en in het
de leken saagde, dat de alleen de
eening daer ruchtige tegen ^{leuchtte} den
Erschey oor Diepale en Kunde de
augen. ~~leuchtte~~ In het de
ersten antwoorde er op een Ueese
de niet glauben macht Damingoet
ey daer auserken; daer bestaakt
niet noch de leuchte, dass diese
(wie ik yestern aus guter Quelle erfuhr)
vorgestern eine fünf Viertel Stunden
lang Unterredung mit Fillerstoff
hatten. Dieu Herweggen fand ich
Ufinghausen daer ik unverholen
sagte dass ich dem Vol so den

erklärt hätte, dass wenn man auch auf
 mich als Präsidenten denken sollte, ich
 diese Stelle nur bei vollkommener Parität
 der Chancn annehmen könnte, indem
 eine Ungleichheit denselben ein radikales
 Gebrechen erzeugte. Ebtinghausen
 sagte er stime aus ganzem Herzen für
 die Parität, wenn nur dadurch die
 Sache gefördert würde. Auch der
 Erkey stinte meiner Ansicht bei,
 und bemerkte sich, dass es besser sey Statu
 leer zu lassen als dieelken mit
 Namen von Statu, die als gelehrte
 Keinen Namen hätten zu beuten.
 Da Ebtinghausen auch über die Academie
 gesprochen haben wird, so ist es mir
 um so mehr an Ihnen auch eine Erkey



zu gehen, und was es auch nur um eben
endlich für ~~den~~ ^{die} endlich ausgesprochenen
~~Glückwünsche~~ ~~Versuch~~ Entschlossenung zu danken. Etwas
was ich zu sagen zu thun hätte, aber
nicht dazu kam, sollten Sie berühren (auch den
Abbruch eines machte ich darauf aufmerksam)
nämlich dass je länger man zögert, desto
mehr Journalartikel entstehen werden
worin man den Versuch, Gott weiß was
für Ursachen unterstellen und das
ganze in vorhinem verdächtigen wird,
nach der Wahrscheinlichkeit werde ich wieder
Kaiser noch Präsident, dies soll mich
aber nicht hindern als Beweiser den
eifrigsten Antheil zu nehmen sobald
die Sache ins Leben getreten seyn wird.
Thun Sie das Möglichste, dass dies so bald
geschehe als möglich.

Maximilian Joseph